

Presseinformation

open spaces | secret places
Werke aus der SAMMLUNG VERBUND

Museum der Moderne Salzburg
20. Oktober 2012 – 3. März 2013



Gordon Matta-Clark, *Artpark*, 1974

Aus der 3-teiligen Serie

© VBK, 2012 / SAMMLUNG VERBUND, Wien

Courtesy Jane Crawford

open spaces | secret places
Werke aus der SAMMLUNG VERBUND

- Ausstellung:** open spaces | secret places
Werke aus der SAMMLUNG VERBUND
Kuratiert von Gabriele Schor (SAMMLUNG VERBUND) und
Veit Ziegelmaier (MdM SALZBURG)
- Pressekonferenz:** Freitag, 19. Oktober, 11 Uhr
- Eröffnung:** Samstag, 20. Oktober 2012, 11 Uhr
- Ausstellungsdauer:** 20. Oktober 2012 – 3. März 2013
Di - So 10 - 18 Uhr, Mi 10 - 20 Uhr
Jeden Mittwoch kostenlose Führung/Veranstaltung
- Freier Samstag:** Jeden ersten Samstag im Monat freier Eintritt in die Ausstellung
unterstützt von VERBUND
- Ausstellungsort:** Museum der Moderne Mönchsberg
Mönchsberg 32, 5020 Salzburg
- Informationen für
BesucherInnen:** Tel: +43 (0)662 84 22 20 - 403
info@mdmsalzburg.at
www.museumdermoderne.at
www.verbund.com/sammlung

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog im Verlag der Buchhandlung Walther König.

Zur Ausstellung

Die Ausstellung **open spaces | secret places. Werke aus der SAMMLUNG VERBUND** vereint künstlerische Positionen, die auf unterschiedliche Weise die Wahrnehmung von ‚Räumen und Orten‘ visualisieren. Ab den 1960er-Jahren wenden sich Künstlerinnen und Künstler zunehmend von der zweidimensionalen Fläche der Malerei ab. Sie verlassen ihre Ateliers, Land-Art-Künstler schaffen in der Weite der Wüste riesige skulpturale Formationen, in Hinterhöfen entstehen raumgreifende Environments (wörtlich: Umgebungen) und Künstler beginnen im öffentlichen Raum ortsspezifisch zu intervenieren. So bildet sich ab den 1970er-Jahren in der zeitgenössischen Kunstproduktion ein kollektives Bewusstsein, räumlich zu agieren. Die letzten vier Jahrzehnte verdeutlichen, dass die gegenwärtige Kunstpraxis ohne den früheren radikalen Wandel nicht denkbar wäre.

Der **erste Teil** der Ausstellung ist vom Medium der Fotografie bestimmt. Jeff Wall inszeniert an der Peripherie geheimnisvoll Fragmente des Urbanen und zeigt die inoffizielle Nutzung von Orten und Unorten. Joachim Koester, Bernd und Hilla Becher, Tom Burr, Teresa Hubbard/Alexander Birchler und David Wojnarowicz gehen der Brüchigkeit von Gegenwart, der historischen Veränderung in Raum und Zeit nach und suchen mitunter nach Spuren von Geschichte. Louise Lawler lenkt unseren Blick auf Orte, an denen Kunstwerke aufbewahrt und präsentiert werden. Janet Cardiff /Georges Bures Miller inszenieren eine Reise durch Erinnerungen als audio-visuellen Erfahrungsraum, in dem sich Authentisches und Fiktives vermischt.



Joachim Koester, *The Kant Walks*, 2003–2004, aus der 7-teiligen Serie, C-Print
© Joachim Koester / SAMMLUNG VERBUND, Wien
Courtesy the artist and Galerie Jan Mot, Brussels

Der **zweite Teil** der Ausstellung widmet sich der persönlichen Raumerfahrung. Ernesto Neto schafft einen mit Nylon überzogenen Käfig, den man umkreisen kann. Die Installation kann als verschlossenes Sinnbild für unser psychologisches System gesehen werden. Gordon Matta-Clark dekonstruiert Räume und Häuser, reißt und schneidet diese auf und definiert sie für den Betrachter radikal neu. Fred Sandback bricht mit der herkömmlichen Vorstellung von Skulptur und schafft mittels gespannter Fäden ein Volumen ohne Masse im Raum. Anthony McCall taucht unseren Körper in einen Lichtkegel, der im Nebel sichtbar wird. Beiden Künstlern gelingt es, Raum zu erschaffen ohne ihn zu bauen.

Die zunehmende Verräumlichung der Kunst geht mit unsere Lebenspraxis einher, die sich durch sozial und kulturell durch neue räumliche Gegebenheiten (virtueller Raum, erweiterte Mobilität) stark verändert hat. Gerade wegen dieser fluktuierenden Präsenz scheinen wir unserer Verortung umso mehr gewahr werden zu wollen. Früher fragten wir am Telefon die andere Person „Wie geht's dir?“, heute fragen wir „Wo bist du?“.

Die SAMMLUNG VERBUND wurde 2004 gegründet und hat in nur wenigen Jahren ein eigenständiges Profil entwickelt. Ihre beiden Themenbereiche sind die „Feministische Avantgarde der 1970er-Jahre“ sowie „Räume und Orte“. Viele der gezeigten Werke sind im Museum der Moderne Mönchsberg erstmals in Österreich zu sehen.



Eleanor Antin, *100 Boots*, 1971-1973
Aus der 51-teiligen Serie, S/W-Postkarte
© Eleanor Antin / SAMMLUNG VERBUND, Wien
Courtesy the artist and Ronald Feldman Fine Arts, New York



Jeff Wall, *The Crooked Path*, 1991
Großbild in Leuchtkasten
© Jeff Wall / SAMMLUNG VERBUND, Wien
Courtesy Jeff Wall Studio, Vancouver and Marian Goodman Gallery, New York/Paris

Teilnehmende KünstlerInnen

Francis Alÿs
Eleanor Antin
Bernd und Hilla Becher
Ulla von Brandenburg
Tom Burr
Janet Cardiff / George Bures Miller
Ceal Floyer
Teresa Hubbard / Alexander Birchler
Joachim Koester
Louise Lawler
Gordon Matta-Clark
Anthony McCall
Ernesto Neto
Wilfredo Prieto
Fred Sandback
Jeff Wall
David Wojnarowicz



Teresa Hubbard / Alexander Birchler, *Filmstills, Odeon*, 2000

Aus der 9-teiligen Serie, C-Print

© Teresa Hubbard / Alexander Birchler / SAMMLUNG VERBUND, Wien

Courtesy Teresa Hubbard / Alexander Birchler Studio, Austin, Texas

SAMMLUNG VERBUND

Die Sammlung wurde 2004 von der VERBUND AG, Österreichs führendem Stromunternehmen und einem der führenden Stromerzeuger aus Wasserkraft in Europa, ins Leben gerufen. Sie ist eine Firmensammlung mit zeitgenössischer, internationaler Ausrichtung.

Die Maxime der SAMMLUNG VERBUND lautet „Tiefe statt Breite“. Ihr Fokus liegt auf Werkgruppen, wie beispielsweise dem Frühwerk von Cindy Sherman und Werken der „Feministischen Avantgarde der 1970er Jahre“, u.a. von Eleanor Antin, Renate Bertlmann, VALIE EXPORT, Birgit Jürgenssen, Ana Mendieta, Hannah Wilke, Francesca Woodman. Das zweite Themenfeld sind „Räume / Orte“ mit Arbeiten von u.a. Gordon Matta-Clark, Fred Sandback, Jeff Wall, Anthony McCall, Teresa Hubbard/Alexander Birchler.

Im Herbst 2008 konnte *Yellow fog* von Olafur Eliasson als erste und permanente Intervention im öffentlichen Raum in Wien installiert werden. Täglich während der Abenddämmerung steigt entlang der Fassade der VERBUND-Zentrale gelber Nebel auf, der den Platz und das Gebäude zu einer Bühne aus Nebel, Licht und Wind werden lässt.

Die Ankaufsentscheidungen werden durch ein unabhängiges internationales Advisory Board getroffen: Gabriele Schor, Leiterin der SAMMLUNG VERBUND, Jessica Morgan, Kuratorin an der Tate Modern in London und Camille Morineau, Kuratorin der Sammlung für zeitgenössische Kunst, Centre Pompidou, Paris.

Sammlungspräsentationen

- | | |
|-----------|---|
| 2012 | open spaces secret places. Werke aus SAMMLUNG VERBUND
Museum der Moderne, Mönchsberg, Salzburg |
| 2012 | Cindy Sherman, That's me - That's not me. Frühe Werke 1975-1977
Vertikale Galerie, VERBUND-Zentrale, Wien |
| 2010/2011 | Birgit Jürgenssen - erste Retrospektive, Wien
Kooperation Bank Austria Kunstforum / SAMMLUNG VERBUND |
| 2010 | DONNA: AVANGUARDIA FEMMINISTA NEGLI ANNI '70 dalla SAMMLUNG VERBUND
Galleria nazionale d'arte moderna, Rom |
| 2008 | HELD TOGETHER WITH WATER, Museum Istanbul Modern, Istanbul |
| 2007 | HELD TOGETHER WITH WATER, MAK - Museum für angewandte Kunst, Wien |

Publikationen

- 2012 **open spaces | secret places**
Werke aus der SAMMLUNG VERBUND
Ausstellungskatalog, Verlag der Buchhandlung Walther König
- 2012 **Cindy Sherman**
Das Frühwerk 1975-1977
Catalogue Raisonné, Hatje Cantz Verlag
Deutsche und englische Ausgabe
- 2010 **Birgit Jürgensen**
Kooperation zwischen Bank Austria Kunstforum und SAMMLUNG VERBUND, Wien
Ausstellungskatalog, Prestel Verlag
- 2010 **DONNA: AVANGUARDIA FEMMINISTA NEGLI ANNI '70**
dalla SAMMLUNG VERBUND di Vienna
Galleria nazionale d'arte moderna, Rom
Ausstellungskatalog, Electa Mondadori
Englisch/Italienisch
- 2009 **Birgit Jürgensen**
Erste Monografie, Hatje Cantz Verlag
Deutsche und englische Ausgabe
- 2008 **Suyun Bir Arada Tuttugu. Verbund Koleksiyonu'ndan Sanat.**
HELD TOGETHER WITH WATER. Art from the SAMMLUNG VERBUND
Museum Istanbul Modern / SAMMLUNG VERBUND, Wien
Ausstellungskatalog
Englisch/Türkisch
- 2007 **HELD TOGETHER WITH WATER**
Sammlungsbuch, erschienen zur ersten Sammlungspräsentation im MAK
Hatje Cantz Verlag
Deutsche und englische Ausgabe

Impressum & Pressekontakt

SAMMLUNG VERBUND

Wallnerstraße 3, Top 24A, A-1010 Wien, Österreich

tel. +43-(0)50313-50044

www.verbund.com/sammlung

sammlung@verbund.com

Leitung:

Gabriele Schor

Team SAMMLUNG VERBUND

Theresa Dann, Ema Rajković

Pressekontakt VERBUND

Winnie Matzenauer

VERBUND / Holding Kommunikation

Am Hof 6a, A-1010 Wien, Österreich

Tel.: + 43-(0)50313-53840, Fax: + 43-(0)50313-53848

Winnie.Matzenauer@verbund.com

Pressekontakt SAMMLUNG VERBUND

Susanne Haider

art:phalanx Kunst- und Kommunikationsbüro

Neubaugasse 25/1/11, A-1070 Wien, Österreich

Tel: +43-(0)1-5249803-11, Fax: +43-(0)1-5249803-4

sammlung.verbund@artphalanx.at

Pressekontakt Museum der Moderne Salzburg

Christine Forstner

Tel: +43 (0)662 84 22 20 - 601, Mobil: +43 (0)664 85 49 983

christine.forstner@mdmsalzburg.at